



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden  
Der Oberbürgermeister

Fraktion Alternative für Deutschland  
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden  
Herrn Stadtrat  
Thomas Ladzinski

GZ: (OB) GB 3 02 14

Datum: - 1. NOV. 2019

**E-Mobilität**  
AF0069/19

Sehr geehrter Herr Ladzinski,

zu Ihrer Anfrage erlaube ich mir zunächst den Hinweis, dass meiner Ansicht nach kein Anspruch auf Beantwortung besteht.

Nach der Rechtsprechung des Sächsischen Obergerichtes besteht für einzelne Stadtratsmitglieder ein Antwortanspruch nach § 28 Abs. 6 SächsGemO nur dann, wenn lediglich eine einzelne Angelegenheit, d. h. ein einzelner/konkreter Lebenssachverhalt betroffen ist. Ein Antwortanspruch besteht jedoch nicht, wenn die Anfrage darauf abzielt, sich einen allgemeinen Überblick zu verschaffen. Ein konkreter Lebenssachverhalt ist dann gegeben, wenn er nach Ort, Zeit und dem Kreis der eventuell betroffenen Personen bestimmbar ist; vgl. SächsOVG, Urt. v. 7. Juli 2015, 4 A 12/14, Rn. 28. Das Sächsische Obergericht verweist Fragesteller, die sich einen allgemeinen Überblick verschaffen wollen, auf das Fragerecht nach § 28 Abs. 5 SächsGemO. Fragen zu sämtlichen Angelegenheiten der Gemeinde können danach erst erstellt werden, wenn die Unterstützung eines Fünftels der Mitglieder des Stadtrates vorliegt.

Da ich jedoch ein eigenes Interesse an der Beantwortung der von Ihnen aufgeworfenen Fragen habe, beantworte ich diese – ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und ohne Bindungswillen für künftige vergleichbare Konstellationen – wie folgt:

**1. „Wie viele öffentliche Ladestationen für Elektroautos gibt es derzeit in der Landeshauptstadt Dresden?“**

Mit Stand Ende August 2019 sind 102 Ladeplätze verfügbar. Davon entsprechen aktuell (Stand Ende September 2019) 68 Ladeplätze den Kriterien der Bundesnetzagentur für vollen öffentlichen Zugang über 24 Stunden an sieben Tage in der Woche.

**2. „Wie viele öffentliche Ladestationen für Elektroautos werden nach derzeitigem Planungs- und Kenntnisstand in den nächsten 12 Monaten in der Landeshauptstadt Dresden zusätzlich zur Verfügung stehen, wie viele in den kommenden 24 Monaten?“**

Der Ausbau der Dresdner MOBIpunkte beinhaltet neben Car- und Bikesharing auch die öffentliche Ladeinfrastruktur. In den nächsten zwölf Monaten (also noch in 2019 und größtenteils in 2020) werden an den MOBIpunkten ca. 110 Ladeplätze neu durch die DREWAG errichtet. Weitere private Angebote können dies an anderen Stellen ergänzen. In den nächsten 24 Monaten sind dann weitere ca. 45 Ladeplätze an den MOBIpunkten geplant. Außerhalb der MOBIpunkte sollen von der DREWAG im öffentlichen Raum weitere 62 Ladeplätze errichtet werden.

Insgesamt werden also mit dem Bestand in den nächsten 24 Monaten bis zu 285 öffentliche Ladeplätze zur Verfügung stehen. Dieses Angebot wird durch private Angebote ergänzt.

**3. „Wie viele reine Elektroautos (nur mit Elektro-Motor) und wie viele Hybrid-Fahrzeuge (KFZ mit Verbrennungs- sowie Elektro-Motor) sind in der Landeshauptstadt Dresden gemeldet?“**

Mit Stand zum 22. Oktober 2019 liegen im Sinne der Fragestellung folgende Anmeldedaten vor:

- 619 PKWs mit reinem Elektroantrieb
- 361 PKWs mit Plugin-Hybrid-Antrieb (Hybridantrieb mit Benzin, Diesel, Flüssiggas, Erdgas, Wasserstoff, Vielstoff und weiteren Kombinationen sowie mit einem extern aufladbaren elektrischen Speicher)

**a) Wie viele der Elektroautos entfallen dabei auf die Landeshauptstadt Dresden?**

In der Landeshauptstadt Dresden befinden sich 25 PKWs mit reinem Elektroantrieb im Bestand.

**b) Wie viele Fahrzeuge mit Hybrid-Antrieb entfallen dabei auf die Landeshauptstadt Dresden?**

In der Landeshauptstadt Dresden befindet sich ein PKW mit Hybrid-Antrieb im Bestand.

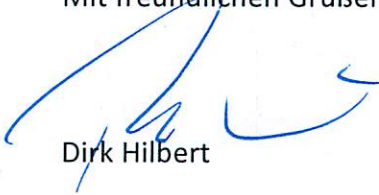
**4. „Wie hoch (in Prozent) ist der Anteil der Elektroautos sowie der Hybrid-Fahrzeuge an allen in der Landeshauptstadt Dresden gemeldeten KFZ?“**

2018 waren in Dresden 247.451 Kfz angemeldet, davon 486 Elektro- und 2.620 Hybridfahrzeuge. Der Anteil der Elektrofahrzeuge beträgt 0,20 Prozent und der Anteil der Hybridfahrzeuge beträgt 1,06 Prozent.

5. „Wie viele mit Elektromotor angetriebene Motorräder bzw. -Roller sind in der Landeshauptstadt Dresden gemeldet? Wie hoch ist dabei der Anteil der privaten Nutzer? Und wie hoch (in Prozent) ist der Anteil der E-Motorrädern bzw.- Roller an allen in der Landeshauptstadt Dresden gemeldeten Krafträdern?“

In Dresden sind aktuell insgesamt 15.421 Kräder zugelassen. 62 Kräder sind mit einem reinen Elektromotor ausgerüstet und davon sind 31 auf private Personen zugelassen. Der prozentuale Anteil von Krädern mit Elektromotor beträgt somit 0,4 Prozent.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert